

Antrag auf Gewährung eines Zuschusses für überbetriebliche Ausbildungsmaßnahmen – Land-, Forst- und Hauswirtschaft

Europäischer Sozialfonds (ESF) im Freistaat Sachsen
Förderzeitraum 2014-2020

Hinweis:

Der schriftliche Antrag ist über die nach BBiG/HWO zuständige Stelle grundsätzlich acht Wochen vor Beginn der Lehrgänge bei der Sächsischen Aufbaubank – Förderbank – (SAB) einzureichen.

1. Angaben zum Antragsteller

Name	Kundennummer
Vorname	
Straße, Hausnummer	
PLZ Ort	
E-Mail	Bankverbindung
	Kontoinhaber
	IBAN
Auskunft erteilt Name, Vorname	BIC
Telefon	Institut/Bank
Fax	

2. Angaben des Antragstellers zu den Lehrgängen

Anzahl der Teilnehmer	
Dauer der Lehrgänge (Gesamtlaufzeit aller Maßnahmen):	
von (TT.MM.JJJJ)	bis (TT.MM.JJJJ)

Zuordnung zum Gebiet:

- Stärker Entwickelte Region (Direktionsbezirk Leipzig und die Gemeinden des Landkreises Mittelsachsen, die zum ehemaligen Landkreis Döbeln gehörten, Verwaltungsgliederung bis 31. Juli 2008)**
- Übergangsregion (Regierungsbezirke Chemnitz und Dresden)**

Hinweis:

Für die Zuordnung zum Gebiet ist der Ort der Ausbildungsstätte entscheidend.

3. Beantragte Zuwendung/Hinweise zur Förderhöhe

Lehrgangstyp:

Cluster 1 (253 € je Teilnehmer)
– Traktoren (Bedienberechtigungen)
– Landtechnik und Druschfrüchte

Cluster 2 (370 € je Teilnehmer)
– Maschinen und Geräte II
– Ökologischer Landbau
– Grundlagen der Landtechnik

Cluster 3 (477 € je Teilnehmer)
– Bau- und Vegetationstechnik /Die Baustelle im Galabau
– Erstellen von Belagsflächen
– Bau und Bepflanzung einer Wasseranlage
– Mauerbau und Natursteinbearbeitung

Cluster 4 (1.505 € je Teilnehmer)
– Milchwirtschaftlicher Laborant

Cluster 5 (1.897 € je Teilnehmer)
– Milchtechnologie

a) Ich/Wir beantrage/n eine Gesamtförderung in Höhe von:

Lehrgangstyp	Anzahl der Lehrgänge	Anzahl Lehrgangswochen	Anzahl Teilnehmer	Pauschale je Lehrgang (Betrag in €)	Summe Lehrgangskosten (Betrag in €)
Summe					

b) Ich beantrage die Förderung für die Übernachtung in Höhe von:

Anzahl Teilnehmer x geplante Lehrgangswochen =

Anzahl der Teilnehmer x geplante Lehrgangswochen x 61 € Zuwendung

Bitte beachten Sie: Die Zuwendung beträgt je Teilnehmer und Lehrgangswochen 61 €.

4. Fördervoraussetzungen

Mit der rechtsverbindlichen Unterschrift unter diesen Antrag erkläre/n ich/wir, dass

- der Auszubildende an überbetrieblichen Ausbildungsmaßnahmen, die die betriebliche Ausbildung in den Ausbildungsberufen der Land-, Forst- und Hauswirtschaft ergänzen und vertiefen, teilnimmt,
- der Auszubildende im Ausbildungsverzeichnis registriert ist oder wird,
- die Zweckmäßigkeit des Lehrgangs von der nach Berufsbildungsgesetz zuständigen Stelle auf der Lehrgangliste festgestellt wurde,
- die Lehrgänge nicht an staatlichen überbetrieblichen Ausbildungsstätten stattfinden,

- mir keine anderweitigen Förderprogramme zur Förderung des gleichen Zwecks bekannt sind, ich/wir keinen weiteren Antrag bei einer Behörde des Freistaates Sachsen oder des Bundes auf Gewährung eines Zuschusses für den gleichen Zweck gestellt habe/haben oder stellen werde/werden,
- die Gesamtfinanzierung zur Durchführung der Lehrgänge gesichert ist,
- keine Umschüler an den beantragten Lehrgängen teilnehmen bzw. andernfalls eine entsprechende Negativklärung des Kostenträgers vorliegt oder eingeholt wird.

5. Anlagen

Mit dem Antrag sind einzureichen:

- Anlage 1 zum Antrag 60753-1 (Bestätigung der zuständigen Stelle)
- Nachweis der Tätigkeit des Unternehmens (z.B. Gewerbeanmeldung, aktueller Registerauszug bzw. Steuernummer oder Betriebsnummer bei freiberuflicher Tätigkeit)
- Kopie des gültigen Personalausweises des Antragstellers bzw. der vertretungsberechtigten Person/en

- Unterschriftsproben/Zeichnungsbefugnisse (SAB-Vordruck 61547-1) bei Unternehmen mit mehreren Vertüfungsberechtigten
- Musterzertifikat

Bitte beachten Sie, dass eine Bearbeitung nur erfolgen kann, wenn alle Unterlagen vollständig vorliegen.

6. Erklärungen des Antragstellers

6.1 Die Richtigkeit und Vollständigkeit sowohl der vorstehenden als auch der in den Anlagen zu diesem Antrag gemachten Angaben wird hiermit versichert. Es ist bekannt, dass falsche Angaben die sofortige Aufhebung des Zuwendungsbescheides zur Folge haben können.

Die persönliche und finanzielle Zuverlässigkeit des Antragstellers ist Grundvoraussetzung für die Vergabe von Fördermitteln. Deshalb wird vorausgesetzt, dass der Antragsteller die ethischen Grundwerte unserer Gesellschaft, wie Integrität, Ehrlichkeit und Rechenschaft akzeptiert. Insbesondere Betrug ist eine Verhaltensweise, die nicht geduldet und konsequent verfolgt wird.

6.2 Der beantragten Zuwendung liegen Subventionen zu Grunde, auf welche § 264 Strafgesetzbuch (StGB) und § 1 des Gesetzes gegen mißbräuchliche Inanspruchnahme von Subventionen nach Landesrecht (Subventionsgesetz des Landes Sachsen) vom 14. Januar 1997 i.V.m. §§ 2 bis 6 des Gesetzes gegen missbräuchliche Inanspruchnahme von Subventionen (SubvG) Anwendung finden.

Dem Antragsteller ist bekannt, dass die folgenden Angaben und Erklärungen subventionserhebliche Tatsachen im Sinne von § 264 StGB sind und ein Subventionsbetrug nach § 264 StGB strafbar ist:

- Angaben zum Antragsteller (Ziffer 1)
- Angaben zu den Lehrgängen (Ziffer 2)
- Beantragte Zuwendung (Ziffer 3)
- Fördervoraussetzungen (Ziffer 4)
- Erklärung in Ziffer 6.1.

Dem Antragsteller ist bekannt, dass ferner Handlungen bzw. Rechtsgeschäfte, die unter Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten vorgenommen werden, sowie Scheingeschäfte und Scheinhandlungen (§ 4 SubvG) subventionserhebliche Tatsachen sind.

Dem Antragsteller sind die nach § 3 SubvG bestehenden Mitteilungspflichten bekannt, wonach der SAB unverzüglich alle Tatsachen mitzuteilen sind, die der Bewilligung, Gewährung, Weitergewährung, Inanspruchnahme oder dem Belassen der Subvention oder des Subventionsvorteils entgegenstehen oder für die Rückforderung der Subvention oder des Subventionsvorteils erheblich sind.

6.3 Datenschutz

Dem Antragsteller ist bekannt, dass die Sächsische Aufbaubank - Förderbank - gemäß § 8 a Förderbank-Gesetz zur Erfüllung ihrer Aufgaben befugt ist, personenbezogene Daten von Antragstellern und Kunden der Bank zu verarbeiten.

Der Antragsteller erklärt, dass er das Datenschutz-Informationenblatt DSGVO (SAB-Vordruck 64005) erhalten und den Inhalt zur Kenntnis genommen hat.

Ort
Datum (TT.MM.JJJJ)

rechtsverbindliche Unterschrift Stempel